

Klausurtagung der CSU-Landesgruppe in Kloster Seeon
vom 4. bis 6. Januar 2017

DEUTSCHLAND FIT MACHEN FÜR DIE DIGITALISIERUNG – CHANCEN AUSGEWOGEN NUTZEN

5. JANUAR 2017

Deutschland ist eine der stärksten und innovativsten Volkswirtschaften der Welt. Mit der Digitalisierung erleben wir jetzt eine historische Phase, die unseren Alltag, unser Leben und unser Land tiefgreifend verändert. Die Digitalisierung hat unseren Innovationszyklus massiv beschleunigt und wir erleben eine Dynamik wie nie zuvor. Lagen früher zwischen einzelnen Innovationsschritten Jahre oder auch Jahrzehnte, sind es heute teilweise nur noch wenige Monate. Viele Menschen haben die Chancen der Digitalisierung ergriffen. Andere beobachten diese Entwicklungen mit Skepsis. Sie fragen sich, welche Auswirkungen die Digitalisierung auf ihr Privatleben und ihren Arbeitsplatz haben wird. Wir wollen die Chancen nutzen, die die Digitalisierung bietet. Zugleich ist es wichtig, Leitplanken aufzustellen. Jetzt geht es darum, den Wandel positiv für uns zu nutzen – für alle Menschen in Deutschland, unabhängig davon, ob sie auf dem Land oder in der Stadt wohnen, alt oder jung sind.

Wir wollen das Internet noch stärker in die Fläche bringen.

Schnelles Internet ist heute wie Strom oder Wasser ein grundlegendes Bedürfnis für die Menschen. Das Internet ist auch wichtigste Quelle politischer und gesellschaftlicher Informationen geworden. Ebenso erbringt die öffentliche Verwaltung ihre Dienste zunehmend in digitaler Form.

- ◆ Daher ist die Versorgung mit leistungsfähigen Breitbandanschlüssen über das Fest- und Mobilfunknetz auch eine Frage gesellschaftlicher und politischer Teilhabe. In einem ersten Schritt werden hierzu alle Haushalte bis 2018 mit Anschlüssen von mindestens 50 Mbit/s vernetzt. Wir wollen eine weitere stete Beschleunigung der Übertragung von Daten erreichen.
- ◆ Auch in den Folgejahren wollen wir die Übertragungsgeschwindigkeit weiter steigern. Dazu wollen wir neben dem Glasfaserausbau auch die Entwicklung und Verbreitung des nächsten Mobilfunkstandards 5G finanzieren.

Wir wollen unsere Innovationsführerschaft bei der Mobilität 4.0 behaupten.

Die mit Abstand meisten Patente für das automatisierte und vernetzte Fahren kommen heute aus Deutschland. Wir wollen, dass das so bleibt. Mit der rechtlichen Gleichstellung des menschlichen Fahrers mit dem automatisierten System schafft Deutschland gerade das innovativste Straßenverkehrsrecht der Welt. Mit dem Digitalen Testfeld Autobahn auf der A 9 in Bayern verfügen wir über ein weltweites Leuchtturmprojekt. Das Prädikat „Tested on German Autobahn“ findet heute international Beachtung.

Diesen Weg muss Deutschland konsequent weiter gehen, um die Innovationsführerschaft bei der Mobilität der Zukunft zu behaupten.

- ◆ Wir befürworten ausdrücklich die Pläne, weitere Digitale Testfelder in ausgewählten deutschen Städten und im ländlichen Raum aufzubauen. Deutschland muss auch bei der Entwicklung und Erprobung von automatisierten und vernetzten Systemen für den hoch komplexen Stadtverkehr vorangehen. Im Mittelpunkt stehen sollte dabei die Kommunikation automatisierter Fahrsysteme mit Fußgängern und Radfahrern, die Vernetzung z. B. mit intelligenten Ampeln und ÖPNV-Angeboten, die Steigerung der Kapazitäten auf der Straße und die Verbesserung des Verkehrsflusses.
- ◆ Wir wollen das Förderprogramm des Bundesverkehrsministers für das automatisierte und vernetzte Fahren weiter ausbauen.

Wir wollen ein Datengesetz.

Daten sind der Rohstoff der Digitalisierung und bilden die Grundlage sowohl für die digitale Wertschöpfung als auch für den Mehrwert digitaler Anwendungen. Wir wollen einen kreativen und sicheren Datenreichtum ermöglichen. Dafür brauchen wir einen klaren Rechtsrahmen, der die Verfügungsrechte über Daten regelt.

- ◆ Wir brauchen ein Datengesetz, das die Persönlichkeitsrechte der Nutzer mit der Wertschöpfung der Wirtschaft vereint.
- ◆ Dabei wollen wir klarstellen: Die Daten und damit verbundene Rechte gehören den Menschen.
- ◆ Eine Verarbeitung und Vernetzung darf ausschließlich in anonymisierter Form erfolgen.

Wir wollen die Rahmenbedingungen für Startups verbessern.

Mobilität ist eine deutsche Kernkompetenz. Dies soll auch im digitalen Zeitalter so bleiben. Dafür sind innovative Gründer und Startups unverzichtbar. Unser Ziel ist es, in Deutschland die besten Rahmenbedingungen gerade für Startups im Mobilitätsbereich zu schaffen.

- ◆ Deshalb stellt das Bundesverkehrsministerium mit dem sogenannten mFUND bereits 100 Millionen Euro zur Förderung digitaler Innovationen bereit.
- ◆ Mit der sogenannten mCLOUD öffnet das Bundesverkehrsministerium die Datensätze des Bundesverkehrsministeriums für alle interessierten Entwickler. So konnte ein offenes Datenportal gestartet werden, auf dem Entwicklern und Startups Millionen an Mobilitäts-, Geo- und Wetterdaten zur Verfügung gestellt werden. Diese Möglichkeiten gilt es auch in anderen Bereichen wie der Gesundheit oder der Robotertechnik weiterzuentwickeln. Den Grundsatz: „Public Data is Open Data“ wollen wir weiterentwickeln. Alle nicht-personenbezogenen Daten, die der Staat erhebt, sollen offen zur Verfügung stehen, um digitale Wertschöpfung zu ermöglichen.

Wir wollen eine Digitalinitiative für die Bildung.

Die Grundlagen für die digitale Kompetenz einer Gesellschaft werden in den Schulen und Hochschulen gelegt. Andere Staaten, insbesondere im asiatischen Raum, haben hier bereits enorme Fortschritte erzielt. Es gilt auch in Deutschland, unser Bildungssystem digital weiterzuentwickeln.

- ◆ Wir wollen in Zusammenarbeit mit den Ländern die Lehreraus- und -fortbildung verbessern, pädagogische Konzepte erarbeiten und die Lehrpläne reformieren. Neben einer stärkeren Vermittlung von Softwarekompetenz brauchen wir eine sinnvolle Integration von digitalen Inhalten in den gesamten Unterricht. Alle Schulen und Hochschulen in Deutschland sind mit digitalen Medien auszustatten und an das schnelle Internet anzuschließen.
- ◆ In enger Abstimmung mit den Sozialpartnern wollen wir die Ausbildungsverordnungen modernisieren und die Vermittlung fachspezifischer digitaler Schlüsselkompetenzen integrieren. Dafür wollen wir auch die Weiterbildung von Ausbildern insbesondere in kleinen und mittleren Unternehmen stärken.
- ◆ An den Hochschulen wollen wir Spitzenlehrstühle für digitale Schlüsselkompetenzen wie Automatisierung und Robotik, künstliche Intelligenz oder auch Unternehmensgründung noch stärker unterstützen – und mit der Förderung von Hochschulclustern den Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft weiter ausbauen.

Wir wollen die neuen Chancen in der Arbeitswelt verantwortungsvoll nutzen.

Die Digitalisierung hat auch erhebliche Auswirkungen auf die Arbeitswelt. Sie bedeutet einen enormen Gewinn an Flexibilität. In vielen Berufen ist die Arbeit nicht mehr an eine bestimmte Zeit oder einen bestimmten Ort gebunden. Diesen Zugewinn an Flexibilität gilt es, verantwortungsvoll zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer aufzuteilen.

- ◆ Unternehmen profitieren in der digitalen Arbeitswelt von räumlich und zeitlich flexibleren Wertschöpfungsprozessen. Für Arbeitnehmer bieten sich große Chancen auf selbstbestimmtes Arbeiten sowie eine bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Zugleich fühlen sich viele Menschen durch den Datenüberfluss und die ständige Erreichbarkeit unter Druck gesetzt. Sie nehmen dies als Überforderung oder als unbotmäßigen Eingriff in ihre Privatsphäre wahr. Wir sehen dies als ein zentrales Handlungsfeld für die Betriebe und für die Sozialpartner an. Es ist ihre ureigenste Aufgabe, den Gewinn an Flexibilität in der digitalen Arbeitswelt zum Wohle der Arbeitnehmer und der Unternehmen in der Praxis zu gestalten. Wir halten es für dringend geboten, hier das Wissen vor Ort zu nutzen und die Tarifautonomie zu wahren.
- ◆ Hingegen halten wir nichts davon, der Arbeitswelt von staatlicher Seite aus ein starres Korsett anzulegen. Die Vorschläge der Bundesarbeitsministerin zur Anpassung des Arbeitsrechts im Rahmen des „Weißbuchs 4.0“ werden wir daher kritisch begleiten.

Wir wollen ein Bundesdigitalministerium.

Wir wollen Reibungsverluste und Parallelstrukturen vermeiden. Daher wollen wir in Zukunft unsere Kompetenzen bündeln. Unser Ziel muss es sein, die gesamte Verantwortung für die Digitalisierung in einem Ministerium zusammenzuführen – von der Infrastruktur über die Vernetzung aller Dinge, die Industrie 4.0 und das automatisierte Fahren bis hin zur digitalen Bildung, der Förderung von Startups und dem Datenschutz. Damit können wir die Effizienz unserer Strukturen deutlich erhöhen.

- ◆ In den entscheidenden Bereichen der Digitalisierung setzt das BMVI schon heute starke Impulse: dazu gehören z. B. der milliardenschwere Breitbandausbau, die Einführung des automatisierten und vernetzten Fahrens, oder die Verbesserung der Rahmenbedingungen für Mobility-Startups.
- ◆ Flächendeckendes schnelles Internet ist die grundlegende Voraussetzung für die Teilhabe aller Menschen in Deutschland an den Chancen der Digitalisierung. Deshalb sollte die politische Begleitung dieser Entwicklung in Zukunft von der Infrastruktur aus gedacht, konzipiert und umgesetzt werden.
- ◆ Derzeit ist die Zuständigkeit für die Digitale Agenda der Bundesregierung auf mehrere Ministerien verteilt. In der nächsten Wahlperiode wollen wir alle zentralen Kompetenzen für die Digitalisierung in einem Bundesdigitalministerium bündeln.